

Inhalt:

- [Erinnerung: 2. Mitglieder- und Partnertag am 22. Juni 2011](#)
- [Sicher und rechtsverbindlich kommunizieren mithilfe des eGVP](#)
- [Auswirkungen des Wechsels der Standesamtsnummern im Zusammenhang mit der Landkreisneuordnung auf die Überführung der Übergangsbeurkundungen seit dem 01.01.2009](#)
- [Checklisten zum IT-Grundschutz im Informationsbund „EG-DLR“](#)
- [Übergabe der ersten Breitbandförderbescheide 2011 durch den Ministerpräsidenten Erwin Sellering](#)
- Aktuelle Informationen zu den Projekten des Verbandes
 - [Landesweit einheitliches Straßen- und Wegenetz](#)
 - [„Meliorationskartierung – Online“ – ein Projekt der WBV](#)
 - [Dienstbasierte Qualitätssicherung von X-Daten](#)

Termine:

15.06.2011	<u>Informationsveranstaltung für Standesämter</u>	Güstrow
22.06.2011	<u>2. Mitglieder- und Partnertag</u>	Schwerin
06.07.2011	Geodaten - eine Herausforderung für die Verwaltungen in Mecklenburg-Vorpommern	Schwerin

Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

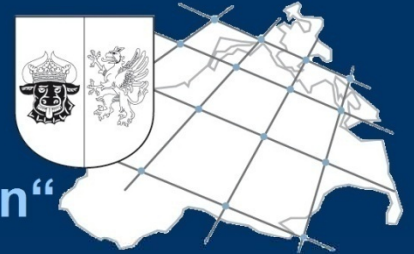
Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28

Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“

Newsletter Juni 2011

15.06.2011

Newsletter Ausgabe 3, 2011



2. Mitglieder- und Partnertag des Zweckverbandes am 22. Juni 2011 (Runge/Kuprat)

Im Jahr 2011 begeht der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ sein fünfjähriges Bestehen. Dabei kann der Verband auf eine überaus erfolgreiche Entwicklung zurückblicken, sowohl hinsichtlich seiner Mitgliederzahl als auch bezüglich der wahrzunehmenden Aufgaben. Heute ist der Zweckverband für die Kommunen in unserem Land, aber auch für die Ministerien, in vielen Bereichen Ansprechpartner und zuverlässiger Partner, wenn es um die Umsetzung von eGovernment-Vorhaben geht.

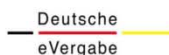
Um allen Interessierten einen Einblick in das heutige Tätigkeitsfeld des Zweckverbandes sowie über die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region und darüber hinaus zu geben, veranstalten wir unseren 2. Mitglieder- und Partnertag. Wir freuen uns sehr, Sie am

**Mittwoch, den 22. Juni 2011 von 9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
in den Räumen unserer Geschäftsstelle**

begrüßen zu dürfen.

Neben der Möglichkeit sich an den Ausstellerständen zu informieren, finden am gesamten Tag parallele Forenbeiträge zu den unterschiedlichsten Themen, wie z.B. papierloser Sitzungsdienst, Dokumentenmanagement und belegloses Anordnungswesen, Breitband, aktuelle Projekte und Aktivitäten im Land sowie Virtualisierung von Servern statt. Informieren Sie sich gern auf unseren Internetseiten unter www.ego-mv.de/index.php?id=159 über die teilnehmenden Aussteller und die geplanten Veranstaltungen.

Mit freundlicher Unterstützung unserer Aussteller:



[nach oben](#)

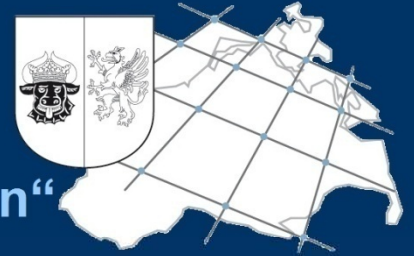
Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28



Das elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach eGVP - Sichere Kommunikation mit Gerichten und Behörden

(Ansorge/Kuprat)



Das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (kurz eGVP) ist eine Software, mit der Gerichte und Behörden mit ihren "Kunden" (z.B. Verfahrensbeteiligten, Antragstellern) und untereinander besonders sicher unstrukturierte Nachrichten im OSCI-Format austauschen können. Diese Nachrichten können auch mit Anhängen versehen und ggf. auch elektronisch signiert werden.

Ein prägendes Kennzeichen von eGovernment ist die elektronische, internetgestützte Kommunikation zwischen Bürgern bzw. Unternehmen und Behörden bzw. Behörden untereinander. Mit dem Wandel von einer reinen Informationsbereitstellung hin zu Dienstleistungen kommt dem sicheren und rechtsverbindlichen Informations- und Datenaustausch im eGovernment eine besondere Bedeutung zu.

Um zunächst eine **sichere und rechtswirksame Kommunikation per E-Mail zwischen den Behörden / Ämter** zu gewährleisten, soll im Land Mecklenburg-Vorpommern das "Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach" (eGVP) eingeführt werden. Die Nutzung des eGVP birgt gegenüber Govello den Vorteil, dass **bundesweit** mit Justiz und anderen Behörden kommuniziert werden kann. Noch im Jahre 2011 können die ersten Kommunalverwaltungen mit einem Zugang ausgestattet werden.

Um zudem für die Übermittlung keine extra Programme installieren zu müssen, wird der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ eine Landeslizenz für das Governikus Add-In für Microsoft Office beschaffen. Durch die **Integration der**

Funktionalitäten der OSCI-Kommunikation in die vertraute Microsoft Office

Umgebung besteht damit die Möglichkeit, OSCI-Nachrichten bspw. aus Microsoft Outlook zu versenden und zu empfangen. Des Weiteren kann der Versand ebenfalls aus den gängigen Microsoft Office-Anwendungen Word, Excel und Powerpoint sowie über den Windows Explorer veranlasst werden.

Der Zweckverband bietet Installationsunterstützung und den entsprechenden Support für dieses Produkt an. Nähere Informationen werden zeitnah an die Verwaltungen in Mecklenburg-Vorpommern übersandt. Für zwischenzeitliche Rückfragen und weiterführende Informationen steht Herr Ansorge (Tel.: 0385 773347-23; Email: sven.ansorge@ego-mv.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.

[nach oben](#)

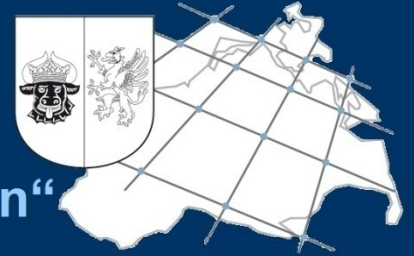
Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28



Auswirkungen der Landkreisneuordnung auf die Überführung der Übergangsbeurkundungen seit dem 01.01.2009

(Anders)

Bedingt durch die Landkreisneuordnung werden für die Standesämter in Mecklenburg-Vorpommern neue Standesamtsnummern vergeben. Die Vergabe neuer Standesamtsnummern führt dazu, dass mit dem Tag, ab dem diese geführt werden, alle Standesämter an die elektronischen Personenstandsregister angeschlossen und alle Übergangsbeurkundungen verfügt sein sollten. Um die Verfügung der Übergangsbeurkundungen seit dem 01.01.2009 in die elektronischen Personenstandsregister noch zu ermöglichen, sollen nach Rücksprache mit dem Innenministerium und dem Landesamt für innere Verwaltung die alten Standesamtsnummern bis zu einem noch genau festzulegenden Zeitpunkt weitergeführt werden. Damit wird den Standesämtern die Möglichkeit gegeben, ihr Fachverfahren umgehend über den Zweckverband hosten zu lassen, an die Register angeschlossen zu werden und somit die Übergangsbeurkundungen in die Register verfügen zu können.

Standesämter, die zum Zeitpunkt der Vergabe dieser neuen Nummern noch nicht an die elektronischen Personenstandsregister angeschlossen sind, können die Übergangsbeurkundungen nicht nachträglich in die Register verfügen. Dies bedeutet für diese Standesämter, dass Fortführungen o.ä. weiterhin auf Papier gemacht werden müssen. Eine Alternative ist die manuelle Nacherfassung.

Deshalb wird jedem Standesamt, das noch nicht das Fachverfahrenshosting nutzt sowie einen „Verlust“ der Übergangsbeurkundungen und damit die Nacherfassung dieser Beurkundungen vermeiden möchte, **dringend empfohlen** spätestens **bis Ende Juli 2011 einen Hostingvertrag** für das Fachverfahren mit dem Zweckverband "Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern" **abzuschließen**. Nur dadurch ist gewährleistet, dass Sie rechtzeitig an die elektronischen Personenstandsregister angeschlossen werden können.

Der Zweckverband hat mit der DVZ M-V GmbH bereits einen „Notfallplan“ erarbeitet, um arbeitsorganisatorisch abzusichern, dass alle Standesämter, die bis zum vorgenannten Termin einen Hostingvertrag mit dem Zweckverband abgeschlossen haben, sukzessive ihr Fachverfahren im Hosting betreiben. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass die Standesämter an die Register angeschlossen werden können. Für weiterführende Informationen wenden Sie sich an Herrn Anders (Tel.: 0385 773347-12; E-Mail: bernd.anders@ego-mv.de).

[nach oben](#)

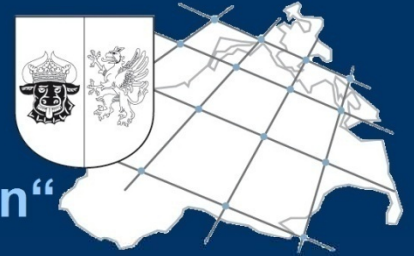
Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28



Checklisten zum IT-Grundschutz im Informationsbund „EG-DLR“

(Schröder/Kuprat)

Ende Oktober 2010 erhielten alle Kommunalverwaltungen Checklisten zum IT-Grundschutz (IT-GS) im eGovernment-Fachverfahren „EG-DLR“ mit der Bitte um Ausfüllung, Unterzeichnung durch die Behördenleitung und Rücksendung an die IHK Neubrandenburg als benannte koordinierende Stelle der Kammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Die Anforderung dieser Checklisten hat für große Aufregung gesorgt. Da die mit den Checklisten abgeforderten Informationen in den Kommunalverwaltungen vielfach bereits in anderer Form, wie bspw. Verfahrensbeschreibung, Freigabe, IT-Sicherheitskonzeptionen u.a. vorliegen, erschien die Sinnhaftigkeit einer solchen weiteren Dokumentation fragwürdig. Aus diesem Grunde hat der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ dem Innenministerium mit Schreiben vom 01.12.2010 einen Vorschlag zur alternativen Nachweisführung der mit den Checklisten angeforderten Informationen unterbreitet.

Nunmehr hat das IM M-V mit Schreiben vom 10.05.2011 diesen Vorschlag aufgegriffen. Demgemäß kann auch **durch Vorlage der Freigabeerklärung und Bestätigung über das Vorhandensein eines Sicherheitskonzepts** in der Verwaltung **die ordnungsgemäße Teilnahme im Fachverfahren bestätigt** werden. Die Erklärung zum Sicherheitskonzept kann dabei entweder durch formlose Bestätigung oder in Form eines ausgefüllten Anzeigeformulars erfolgen. Zusammen mit den Gemeinsamen Datenschutzbeauftragten arbeitet der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ gerade an einem solchen Anzeigeformular. Wir werden zeitnah über die weiteren Entwicklungen unterrichten. Für zwischenzeitliche Rückfragen steht Frau Kuprat (Tel.: 0385 773347-11; Email: nicole.kuprat@ego-mv.de) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Übergabe der 1. Förderbescheide 2011 durch den Ministerpräsidenten

(Runge)

Im Rahmen einer am 29. April 2011 in Schwerin stattfindenden Veranstaltung „Schnelles Internet – Überall!“ überreichte Ministerpräsident Erwin Sellering an Bürgermeister und Gemeindevertreter aus Mecklenburg-Vorpommern die ersten 17 Förderbescheide des Jahres 2011 für die Ausstattung mit Breitbandanschlüssen. Für weiterführende Informationen wenden Sie sich an Frau Runge (Tel.: 0385 773347-22; Email: aline.runge@ego-mv.de).



Abb. 1. Übergabe der Breitbandfördermittelbescheide durch Ministerpräsident Erwin Sellering
Quelle: A. Runge, ZV eGo-MV

[nach oben](#)

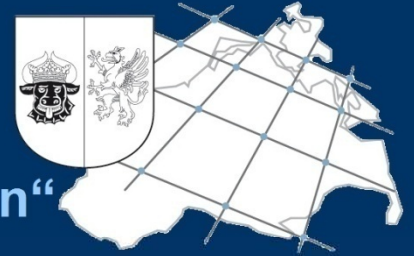
Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28



1. Arbeitsgruppentreffen zum Projekt „Landesweit einheitliches Straßen- und Wegeverzeichnis“

(Gros)

Geodaten und Geodatennutzung gewinnen zunehmend an Bedeutung für die Entwicklung einer modernen, am Dienstleistungsgedanken orientierten Verwaltungstätigkeit. Schon heute wird ein Großteil der Entscheidungen auf kommunaler Ebene auf der Grundlage oder mit Bezug zu Geodaten getroffen. Im Verhältnis der Verwaltung zum Bürger bzw. zur Wirtschaft sind Verbindungen und Verknüpfungen zu Geodaten unablässig, ja sie machen bestimmte Vorgänge bzw. Abläufe überhaupt erst möglich. Diese Entwicklung bzw. dieser Prozess beschleunigt sich Zusehens und wird dadurch, dass die europäische und die nationale Politik die Rahmenbedingungen für die Nutzung von Geodaten und Geodatendiensten auf ein neues Niveau gehoben haben in Zukunft noch weiter in den Mittelpunkt rücken. Wie wichtig dabei eine ebenen übergreifende, interoperable Struktur der Daten ist, wird zunehmend deutlicher. Wenn mit Daten gearbeitet werden soll und muss, so ist es zum Einen zunächst einmal erforderlich, dass diese Daten auch **vollständig vorhanden sind und zum Anderen müssen die Daten der verschiedensten Verwaltungsebenen dann auch noch aufeinander abgestimmt und miteinander verknüpfbar sein.**



Abb. 1. Arbeitsgruppentreffen der Projektpartner in Schwerin
Quelle: D. Gros, ZV eGo-MV

Genau hier, auf das Straßen- und Wegenetz in Mecklenburg-Vorpommern bezogen, setzt das Projekt an. Es will die zurzeit bestehende Lücke schließen, die dadurch vorhanden ist, dass es für die Datenstruktur für das Straßen- und Wegenetz der

Städte und Gemeinden keine verbindlichen Vorgaben gibt.

„Landesweit einheitliches Straßen- und Wegeverzeichnis“ ist der Name eines EFRE-Projektes des Zweckverbandes „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ und gleichzeitig das Ziel einer bis Herbst 2012 angelegten Zusammenarbeit mit den Landkreisen Ludwigslust und Nordwestmecklenburg, dem Amt Lützow-Lübstorf und den Städten Wittenburg und Hagenow. Mit im Boot sind für die fachliche Umsetzung und technische Begleitung die Ingenieur- und Wirtschaftsbüro GmbH aus Bentwisch sowie die BTFietz Gesellschaft für kommunales Geomanagement mbH aus Gragetopshof.

[nach oben](#)

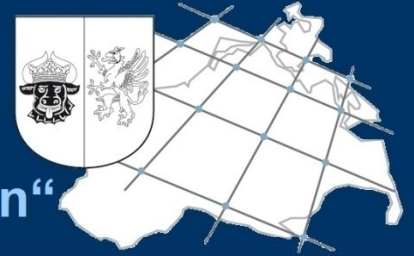
Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28



EFRE - Projekt der Wasser- und Bodenverbände bereitet umfangreichen Datenbestand für Online-Nutzung vor. Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg - Vorpommern“ übernimmt Koordination und Leitung des Projektes.

(Gros)

„Meliorationskartierung - Online“ - das ist die Kurzbezeichnung des Projektes, welches ursprünglich durch den Wasser- und Bodenverband (WBV) Warnow-Beke aus Jürgenshagen beantragt wurde und an dem seit Mai 2010 gearbeitet wird. Durch Bescheid des Landesförderinstituts vom 24.02.2011 konnte der ursprüngliche Projektansatz jetzt wesentlich erweitert und dem Projekt eine neue Qualität gegeben werden. Wesentliches Ziel ist es jetzt, **für die Geodaten**, die bei den WBV vorhanden sind bzw. zukünftig erhoben werden, **eine landesweit einheitliche Form der Bereitstellung und Nutzung zu schaffen**. Für die Koordinierung und Leitung des Projektes zeichnet ab sofort der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg - Vorpommern“ verantwortlich und mit der CIS GmbH aus Rostock steht ein führender Anbieter in Mecklenburg- Vorpommern von Leistungen rund um GIS-Informationssysteme dem Projekt fachlich zur Seite.



Neben den Unterlagen für die Gewässer 2. Ordnung werden in den WBV Unterlagen der Meliorations- und Drainageprojekte gelagert und weitergeführt. Diese sogenannten Projekte stammen zum größten Teil noch aus DDR-Zeiten und wurden seinerzeit durch die Meliorationsgenossenschaften, LPGs oder andere Betriebe angelegt. Es handelt sich dabei im Normalfall um analoges Kartenmaterial von Planung und Bestand mit dazugehörigen Daten, wie z.B. Längsschnitte, Bodenkartierungen und Projektbeschreibungen. In Verbindung mit dem Gewässernetz, das von den WBV gepflegt und unterhalten wird, sind die Meliorationsanlagen für den Wasserhaushalt von großer Bedeutung. Nicht oder nicht rechtzeitig abfließendes Wasser kann genauso schädlich sein wie Dürre.

Ansatz des Projektes ist es nun diese wichtigen Unterlagen aufzuarbeiten, sie online verfügbar zu machen und so den Landwirten und anderen Interessierten zur Nutzung zur Verfügung zu stellen. Dazu sollen die Unterlagen gleichzeitig einem Aktualisierungs- und Verbesserungsprozess unterzogen werden. Letztlich soll der Bestand an Daten über Gewässernetze und Meliorationsanlagen der WBV als Ganzes in einer geeigneten Infrastruktur landesweit organisiert und strukturiert werden.

Für die Kommunalverwaltungen bedeutet dies, dass benötigte Informationen über Gewässerdaten in ihren Territorien unmittelbar und sofort aktuell zur Verfügung stehen und genutzt werden können. Bei Fragen wenden Sie sich an Herrn Gros (Tel.: 0385 773347-17; E-Mail: dirk.gros@ego-mv.de)

[nach oben](#)

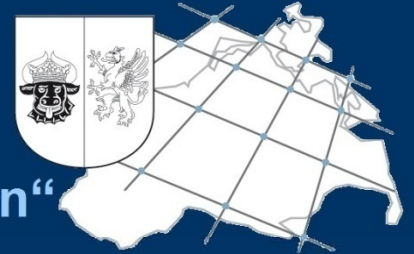
Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28



Neues Förderprojekt: Dienstbasierte Qualitätssicherung von X-Daten

(Gros)

Nachdem im April der Fördermittelbescheid für das EFRE - Projekt „Quali-X“ durch den Innenminister an den Landkreis Nordwestmecklenburg und die Hansestadt Wismar übergeben wurde, fand am 12.05.2011 die Auftaktveranstaltung beim Projektträger, dem Landkreis Nordwestmecklenburg, statt.

Was soll mit Quali-X erreicht werden?

„Dienstbasierte Qualitätssicherung von X-Daten“, so lautet der Projekttitel von „Quali-X“ und hat die **teilautomatisierte und medienbruchfreie Datenübergabe von Bauleitplanverfahren durch die datenliefernden Planungs- und Architekturbüros an die entgegennehmende Verwaltung** zum Inhalt. Dabei prüft ein zu entwickelndes Qualitätssicherungstool die Einhaltung vorgegebener Standards durch die Datenzulieferer und führt einen auftragsbezogenen Abgleich der Planungsdaten bei den Unternehmen und auch bei den Planungsbehörden durch. Damit wird es auch realistisch, dass durch Planungsbüros für Verwaltungen erzeugte Planungs- und Fachdaten zeitnah und ohne manuelle Anpassung oder Weiterbearbeitung in bestehende IT-Lösungen integriert und bürgernah präsentiert werden können.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Projektes ist die **nachhaltige und zeitnahe Wiederverwertbarkeit der Datenbestände durch die Verwaltungen** selbst, aber auch durch beauftragte Architektur- und Planungsbüros ohne aufwendige Anpassungen, Nachrecherche, Vermessungen, u.ä. Dadurch, dass das Projekt mit der Realisierung der teilautomatisierten Qualitätssicherungsschicht für den Datenaustausch zwischen Datenerzeuger und IT-Infrastruktur die Voraussetzung schafft, wird es möglich organisations- und unternehmensübergreifend Datenstandards für Fachdaten zur Verwendung in GIS und Daten aus CAD durchzusetzen und die Weitergabe der Daten an Bürger, Unternehmen und andere Behörden ökonomisch und zeitnah zu gestalten. Bei Fragen wenden Sie sich an Herrn Gros (Tel.: 0385 773347-17; E-Mail: dirk.gros@ego-mv.de).



Der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg - Vorpommern“ ist ein Projektpartner im Projekt „Quali-X“ und in erster Linie für Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit und für die Entwicklung eines Betriebskonzeptes zur Anwendung und Nutzung von „Quali-X“ für seine Mitglieder zuständig. Über den Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg - Vorpommern“ wird dieses wichtige Werkzeug den Mitgliedern und damit einer großen Zahl der Kommunalverwaltungen in Mecklenburg - Vorpommern zugänglich gemacht und zur Verfügung gestellt.

[nach oben](#)

Verbandsvorsteherin
Heidi Michaelis
Bürgermeisterin Ueckermünde

E-Mail: info@ego-mv.de
Internet: <http://www.ego-mv.de>

Geschäftsstelle:
Eckdrift 103
19061 Schwerin

Geschäftsführer
Klaus-Michael Glaser

Telefon: (0385) 77 33 47-0
Fax: (0385) 77 33 47-28